



Hamburg: Zahl der Menschen, die 100 Jahre und älter sind, erneut deutlich gestiegen

Hamburg: Zahl der Menschen, die 100 Jahre und älter sind, erneut deutlich gestiegen
Die Zahl der Menschen in Hamburg, die 100 Jahre und älter sind, ist erneut deutlich gestiegen. Das berichtet das "Hamburg Journal" im NDR Fernsehen. Demnach lebten im vergangenen Jahr 419 Frauen und Männer im Alter von 100 und mehr Jahren in der Hansestadt. Damit hat sich die Zahl der Hochbetagten in Hamburg in den vergangenen 15 Jahren fast verdoppelt: Noch 1998 lag die Zahl der über 100-jährigen bei 223 Personen. Die Frauen sind dabei deutlich in der Überzahl. 354 Frauen waren im vergangenen Jahr 100 Jahre und älter, bei den Männern waren es nur 65 Personen. Die älteste Hamburgerin ist zurzeit 108 Jahre alt. Das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein hat nach NDR Angaben die Daten seit 1997 ausgewertet. 2012 war demnach das Jahr mit der zweithöchsten Zahl an Hundertjährigen, nur 2008 gab es mehr. Damals zählten die Statistiker 574 Personen. Hamburg folgt damit dem Bundestrend, nach dem die Zahl der Hochbetagten in den vergangenen zwanzig Jahren stark angestiegen ist. Auch wo die 100-jährigen in Hamburg wohnen, können die Statistiker sagen: Die meisten (96 Personen) lebten 2012 im Bezirk Wandsbek, gefolgt von Hamburg-Nord (82 Personen) und Altona (71 Personen). Den letzten Platz belegt der Bezirk Bergedorf (21 Personen).
NDR Presse und Information
Rothenbaumchaussee 132
20149 Hamburg
presse(at)ndr.de
www.ndr.de


Pressekontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

Firmenkontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage